

**Ein passender Rollstuhl für Prinzessin Lily
PARAVAN entwickelt mitwachsendes K110 Kleinkindsitzsystem**

Die vierjährige Lily ist jetzt selbständig mobil! Stolz und selbstbewusst sitzt sie in ihrem goldenen PARAVAN Piccolino, ein bisschen wie eine kleine Prinzessin auf ihrem Thron. Das Besondere an diesem Piccolino ist, dass er weltweit der erste ist, der mit dem neuen mitwachsenden Kleinsitzsystem PARAVAN K110 ausgestattet ist. Die kleine Engländerin hat Spinale Muskelatrophie (SMA) Typ 2 und ist von Kindheit an auf einen Rollstuhl angewiesen. PARAVAN-Lizenzpartner Matthew James von Precision Rehab in England konnte das erste Sitzsystem ausliefern.



Lily ist sichtbar gewachsen, als sie das erste Mal in ihrem neuen Piccolino platznahm Foto: PARAVAN

Als Lily aus ihrem Wizzybug – einem speziell für Kinder mit Handicap entwickelten E-Buggy – hinausgewachsen war, musste eine Alternative her, die dem aufgeweckten Mädchen in optimaler Weise und vor allem nachhaltig zu mehr Selbständigkeit verhilft. „Wir begannen zu recherchieren, um die optimale Lösung für unsere Tochter zu finden. So entdeckten wir auf der Internetseite von Precision Rehab einen Film, in dem eine kleine Kundin einen Rollstuhl bekam“, berichteten Lily´s Eltern Tamara und Nick. „Das war genau der Rollstuhl, nach dem wir gesucht haben, der Piccolino von PARAVAN.“ Die vielfältigen Möglichkeiten, die dieser flexible Kinder-Elektrollstuhl bietet, kommen Lily in vielen Lebenslagen zugute, vor allem die Lift- und Kantelungsfunktion.

Auf den ersten Blick hatten die Eltern jedoch die Befürchtung, dass die Größe des Sitzes ein Problem werden könnte, da Lily so klein ist. Doch PARAVAN-Lizenzpartner Matthew James von Precision Rehab konnte beruhigen. Es gebe ganz viele individuell maßgeschneiderte Optionen, die funktionieren würden. Doch es kam noch besser: Einige Monate später konnte Matthew berichten, dass die Modifikationen nun gar nicht mehr notwendig seien. PARAVAN hatte mittlerweile einen neuen, kleineren Sitz entwickelt. Und Lily wird nun das erste Kind weltweit sein, dass einen K110-Sitz auf ihrem neuen Elektrollstuhl verbaut bekommt.

„Der K110-Sitz ist die optimale Ergänzung unseres ständig wachsenden Sortiments an Rollstühlen und Zubehör im Bereich der Kinderversorgung. Wir investieren kontinuierlich in Forschung und Entwicklung“, sagt Stefan Ludwig, Leiter Rollstuhlssysteme bei der PARAVAN GmbH. „Der individuell anpassbare Sitz, selbst für die Aller kleinsten, bringt die notwendige Flexibilität. Zugleich gibt er den kleinsten Kunden Sicherheit, sei es um den nötigen Halt zu haben oder sich entspannt im Elektro-Rollstuhl fortbewegen zu können.“ Der K110-Sitz hat eine Minimalbreite bzw. -tiefe von nur 24 Zentimetern. Er wurde so konzipiert, dass in ihm sehr kleine Erstnutzer Platz nehmen können, die sonst aufwendige Modifikationen, wie Seiten- und Oberkörperstützen benötigen würden, um den entsprechenden Komfort oder eine angemessene Haltungsunterstützung zu gewährleisten.

Schon als Lily das erste Mal in ihrem neuen Rollstuhl platznahm, konnten Nick und Tamara das Selbstvertrauen ihrer Tochter wachsen sehen. Von Beginn an genoss sie die neue Unabhängigkeit. „Der Unterschied ist erstaunlich“ berichten die Beiden. „Lily war beispielsweise nie in der Lage sich selbstständig aufzurichten.“ Das erleichtere Aktivitäten, die für die meisten Menschen selbstverständlich sind. Zum Beispiel sitzt sie jetzt beim Familienessen mit am Tisch, oder Lily kann sich nun dank der

PRESSEINFORMATION

vielfältigen Funktionen des Piccolino von Angesicht zu Angesicht mit ihren Altersgenossen unterhalten. „Das stärkt ihr Selbstvertrauen“, sagt Mutter Tamara.

„Zu sehen welche Vorteile der Piccolino für Lily und ihre Familie bringt und wie toll sie sich dadurch entwickelt, ist für uns Belohnung und Ansporn zugleich.“ sagt Stefan Ludwig. Aufgrund der Pandemie konnte die Familie kaum Ausflüge mit Lily unternehmen. „Bei Spaziergängen einfach nur ihre Hand halten zu können, statt den Stuhl schieben zu müssen, das ist so toll!“ sagt Nick. Die Familie lebt in der Nähe eines Vogelparks, den Lily gerne besucht. Viele der Gehege haben jedoch einen hohen Sockel, von wo aus die Besucher die Vögel beobachten. Früher musste Nick oder Tamara ihre Tochter hochheben. Jetzt nutzt sie einfach die Liftfunktion und kann alles in Ruhe bestaunen.

Lily liebt ihren neuen Stuhl, ebenso wie die ganze Familie. Hinzu kommt die Tatsache, dass der Stuhl mitwächst. Bei Bedarf kann auf die nächsthöhere Sitzgröße gewechselt werden, das erspart der Familie zusätzliche Kosten und zeitraubende Anpassungen. Mittlerweile geht sie in die Schule. Auch da kommt sie selbständig in ihr Klassenzimmer. Auf dem Pausenhof wird Sie jetzt nicht mehr von ihren Klassenkameraden durch die Gegend geschoben, sondern saust selbst mit ihrem goldenen PARAVAN Piccolino mit ihren Freunden um die Ecken.



Auf die Bedürfnisse der aller kleinsten zugeschnitten und extrem anpassungsfähig ist das PARAVAN Kindersitzsystem K 110, passend auf alle Kinderrollstühle, Foto PARAVAN

PRESSEINFORMATION



*Erster Schultag, Lily freut sich nicht einfach nur von ihren Mitschülern geschoben zu werden, sondern selbst mit über den Hof dösen zu können.
FOTO: PARAVAN*

Kontakt:

Anke Leuschke, Pressereferentin/ Pressesprecherin, Paravan GmbH,
Tel.: +49 7388/ 99 95 81, E-Mail: anke.leuschke@paravan.de

Über die Paravan GmbH:

Die Paravan GmbH ist Weltmarktführer für hoch individuelle behindertengerechte Fahrzeuglösungen. Rund 180 Mitarbeiter entwickeln und produzieren individuell angepasste Automobilumbauten, Elektrorollstühle. Paravan verfolgt mit dem „Alles-aus –einer-Hand-Konzept“ einen ganzheitlichen Ansatz. Technologisches Highlight ist Space Drive, ein intelligentes digitales Steuerungssystem nach dem Drive-by-wire-Prinzip. Durch die aktive Redundanz der Servomotoren ist es vollständig ausfallsicher und weltweit das erste mit Straßenzulassung. Mithilfe dieser Innovation fahren schwerstbehinderte Menschen, teils ohne Arme und Beine, selbständig und sicher Auto. Ein einfaches Eingreifen in das Lenkrad ist diesen Fahrern nicht möglich. Weltweit hat sich Space Drive in den letzten 18 Jahren auf über eine Milliarde Straßenkilometern bewährt und wird von zahlreichen Industriekunden für Testträger im Bereich autonomes Fahren genutzt. Das System ist als Nachrüstsatz mit offener Schnittstelle für alle bekannten Fahrzeugtypen erhältlich. www.paravan.de